Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1911

22.8.1911 (No. 232)

Visual Library

Bezugspreis: direkt vom Verlag vierteljährlich Mk. 1.60 einschließlich Trägerlohn; abgeholt in d. Expedition monatlich 50 Pfennig. Durch die Post zugestellt viertelj. Mk. 2.22, abgeh. am Postschalt. Mk. 1.80. Einzelnummer 10 Pfg.

Redaktion u. Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen: die einspaltige Petitzeile oder deren Raum 20 Pfg. Reklamezeile 45 Pfennig. Rabatt nach Tarif. Aufgabezeit: größere Anzeigen bis spätestens 12 Uhr mittags, kleinere bis 4 Uhr nachmittags.

Fernsprechanschlüsse: Expedition Nr. 203. Redaktion Nr. 2994.

Erstes Blatt | Gegründet 1803 | **Dienstag, den 22. August 1911** | 108. Jahrgang | Nummer 232

Amtliche Bekanntmachungen.

Straßensperre betreffend.

Zwecks Vornahme von Arbeiten am Gasrohrstrang in der Lessingstraße zwischen Sofien- und Kriegstraße wird die genannte Straßenstrecke vom 21. August 1911 ab für die Dauer der Arbeiten für den Fuhrwerksverkehr polizeilich gesperrt.

Karlsruhe, den 19. August 1911.

Großh. Bezirksamt. — Polizeidirektion.

Maul- und Klauenseuche für Pforzheim betreffend.

1. Die gemäß **§§ 55 und 57,** Verordnung vom 19. Dezember 1895 unterm 6. Juli d. J. über das **Hofgut Haidach** des Pächters **Daniel Bachmann** sowie unterm 12. Juli d. J. über das **Hofgut Buckenberg** des Pächters **Karl Wilhelm Elsässer** verhängten Sperrmaßregeln werden hiermit **aufgehoben.**

2. Gleichzeitig werden, nachdem sämtliche auf Gemarkung Pforzheim mit Haidach bekannt gewordenen Seuchenfälle, soweit nicht Schlachtung erfolgt war, geheilt sind und Desinfektion erfolgt ist, die unterm 6. Juli d. J. für die **abgesonderte Gemarkung Haidach** angeordneten Maßnahmen des § 59 der Verordnung vom 19. Dezember 1895 hiermit **zurückgenommen.**

3. Die unterm 12. Juli d. J. für die **gesamte Gemarkung Pforzheim** angeordneten Maßnahmen des **§ 58** Verordnung vom 19. Dezember 1895 **bleiben** mit Rücksicht auf das Bestehen der Seuche im Gehöft des Fabrikanten Christof Müller, Schwarzwaldstraße, Gemarkung Dillstein, einstweilen noch **in Kraft.**

Pforzheim, den 12. August 1911.

Großh. Bezirksamt.

Vorstehende Bekanntmachung bringen wir zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 16. August 1911.

Großh. Bezirksamt.

Bekanntmachung.

Die Abänderung der Straßen- und Baufluchten der Liebigstraße betreffend.

Durch Entschließung des Bezirksrats vom 11. Juli 1911 wurden gemäß § 5 des Ortsstraßengesetzes die durch Bezirksratserkenntnis vom 26. Januar 1904 bestimmten Straßen- und Baufluchtlinien der Liebigstraße zwischen Kriegs- und Yorkstraße nach Maßgabe des Antrags des Stadtrats hier vom 23. Mai 1911 und nach den in dem vorgelegten Plane rot markierten Linien festgesetzt.

Die Einsicht des festgestellten Planes ist jedermann gebührenfrei gestattet.

Karlsruhe, den 16. August 1911.

Großh. Bezirksamt.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 23. August 1911, nachm. 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokale Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

a) **1 Kredenz, 1 Vorhang mit Messingstange, 1 Gaslampe, 1 vollständiges Bett, 1 Spiegelschrank, 2 Sofas, 1 Buffet, hell, mit Schnitzereien, 1 Schreibtisch, hell, 1 Spiegel mit Konsole, 1 großen Spiegel in schwarzen Rahmen, 1 Vertiko, 1 Glasschrank;**

b) **160 Stäbe Bilderrahmen, ca. 480 Meter, in verschiedener Breite und Stärke.**

Die Versteigerung unter b) findet statt. Die Stäbe werden eventl. zusammen ausgeboten.

Karlsruhe, den 21. August 1911.

Liede, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Stangen- u. Schwartenholz, eine große Partie, wird **heute Dienstag, den 22. August, vormittags 10 Uhr,** auf dem **Platze der alten Dragonerkaserne** versteigert.

Eduard Schlipf.

Mitte September beginnen wir mit einem

Vorbereitungskursus

für das

Einjährig-Freiw.-Examen

Künstler-Einj., Fähnrich, Abitur etc.

unter Leitung staatl. gepr. Lehrer.

Tageskursus. Abendkursus.

Ferner empfehlen wir uns zur Erteilung von

Nachhilfe-Unterricht

für zurückgebliebene Schüler u. Schülerinnen aller Lehranstalten und zur täglichen

Beaufsichtigung der Hausaufgaben

worüber uns schon vorzügliche Referenzen zur Verfügung stehen.

Ausführliche Auskunft bereitwilligst durch die

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule

„Merkur“

Karlsruhe, Kaiserstraße 113, Ecke Adlerstraße.

Telephon 2018.

THE BERLITZ SCHOOL OF LANGUAGES

Nach der BERLITZ-METHODE hört, spricht und schreibt der Schüler nur die Sprache, die er erlernen will.

ENGLISCH
FRANZÖSISCH
ITALIENISCH
SPANISCH
RUSSISCH.

Höchste Auszeichnungen. Nur gepr. LEHRER der betr. Nation. Prospekt und Probestunde gratis.

Hiesige Adresse:

Kaiserstrasse 132. Telephon 1666.

Badischer Frauenverein.

Frauenarbeitsschule.

Am **4. September d. J.,** morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitsschule und zwar:

a) **Vormittagsunterricht:** Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen und Kunststicken;

b) **Nachmittagsunterricht:** Musterschnittzeichnen, Weißsticken, Buntsticken, Woll- und Knüpfarbeiten, Spitzenklöppeln, Flicken und Damastdstopfen, Putzmachen, Frisieren, Feinbügeln, Freihand- und geometrisches Zeichnen, Musterzeichnen und Entwerfen, Buchführung und Geschäftsaufsätze.

1. Der Besuch obiger Kurse kann nach freier Wahl stattfinden, sofern keine Fach- oder Berufsausbildung gewünscht wird.

2. Seminar für Handarbeitslehrerinnen.

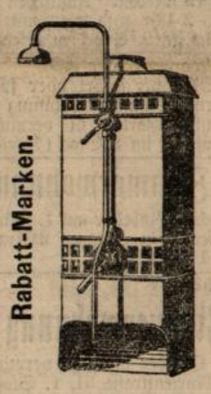
3. Ausbildung für Weißnäherinnen, Kleidermacherinnen, Büglerinnen, Zimmermädchen und Kammerjungfern.

Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten.

Anmeldungen werden von der Vorsteherin, Hauptlehrerin Fräulein Josefine Mayer im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, entgegengenommen. Ebendaselbst werden Satzungen der Schule abgegeben und jede nähere Auskunft erteilt. Vom 1. August ab werden Anmeldungen in der Kanzlei des Bad. Frauenvereins, Gartenstraße 49 II, von 9 bis 1/2 1 und von 4 bis 6 Uhr entgegengenommen.

Karlsruhe, im Juni 1911.

Der Vorstand der Abteilung I.



Rabatt-Marken.

Neuheit

kombinierter

Wandgasbadeofen mit Zimmerheizofen

Erstklassiges Fabrikat.

Emil Schmidt & Cons.

Ausstellungsräume:

Kaiserstrasse 209.

Iffezheimer Rennen.

Zur Herstellung einer besseren direkten Verbindung von Karlsruhe Hbhf nach dem Rennplatz Iffezheim und zurück verkehren in diesem Jahr an allen Renntagen folgende Sonderzüge:

Karlsruhe Hbhf	ab 1^{25}	Nchm.
Rastatt	ab 2^{08}	„
Iffezheim Rennplatz	an 2^{20}	„
„ „	ab 6^{35}	„
Rastatt	ab 6^{50}	„
Karlsruhe Hbhf	an 7^{20}	„

Karlsruhe, den 21. August 1911.

Großh. Betriebsinspektion.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Wasenmeisters, Schlachthausstr. 17 (zwischen Kaserne und Eisenbahn) befinden sich nachstehende, herrenlose Hunde:

1. Ein brauner Spitzer (männlich).
2. Ein gelb u. braun gez. Kollie „
3. Ein schwarzer, kl. Spitzer (weiblich).
4. Ein schwarzgr. Dachshund (männlich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb 3 Tagen abgeholt sind, getötet bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 21. August 1911.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Pfänder-Versteigerung.

Dienstag, den 22. August, nachmittags 2 Uhr, werden im **Auktionslokal Zähringerstr. 29** im Auftrag des Pfandleihers Herrn **Karl Fried. Kurr** die über 6 Monate verfallenen Pfänder, Buch 3 von Nr. 11 594 bis 11 829 als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel gegen bar öffentlich versteigert.

Der Ueberschuß des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn vom Verpfänder binnen 14 Tagen nicht abgeholt, bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Liebhaber ladet ein

J. Hischmann sen.,
Auktionator.

Obst-Versteigerung.

Donnerstag, den 24. ds. Mts., abends 6 1/2 Uhr, wird das Obsterträgnis im Stadtteil Beiertheim, und zwar vor der Kirche, im Rathaushof, beim Farrenstall und bei den Krautäckern, gegen Barzahlung öffentlich versteigert. Zusammenkunft beim Rathaus.

Karlsruhe, den 19. August 1911.

Städtische Gartendirektion.

Oehmdgras-Versteigerung

im Vorort Daxlanden.

Donnerstag, den 24. d. Mts., vormittags 7 1/2 Uhr, wird das Oehmdgraserträgnis in den Wässerungswiesen im Stadtteil Daxlanden in circa 130 Losnummern öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft findet an der Albbrücke am Rheinhafen statt.

Karlsruhe, 18. August 1911.

Städtische Gartendirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 23. August 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Piano, 1 Silberschrank, 4 Chiffonnieres, 1 Glasschränkchen, 1 Vertiko, 2 Kommoden, 4 Waschkommoden, 1 Sofa, 1 Ottomane mit Decke, 2 Schreibbüros, 2 Schreibtische, 1 Bauern- und 1 Salontisch, 6 Stühle mit hohen Lehnen, 2 Regulateure, 1 Spiegel, 4 Bilder, 1 Nähmaschine, 1 Speisäule, 1 Bodenteppich, 1 Paneelbrett, 2 Figuren, 1 Notenständer, 2 große Schirm- und Garderobehalter, 1 Drehbank, 1 Elektromotor, 1 großen Kühlschrank, 2 ältere Fahräder und dergl. m.

Karlsruhe, den 19. Aug. 1911.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Zu vermieten

Wohnungen

Belfortstraße 9 ist der 1. u. 2. Stock von **7** bezw. **8 Zimmern,** Küche, Bad, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Kriegstraße 91, ist eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zubehör, 2 Treppen hoch, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Im ehemaligen Hotel Tannhäuser, **Kaiserstraße 146,** 3 Treppen hoch, ist eine modern ausgestattete, herrschaftliche

Wohnung

von **7 Zimmern,** Küche, Bad, Mansarden 2c., elektr. Licht und Zentralheizung auf sogleich zu vermieten. Ferner sind im gleichen Hause nach der Karlstraße **2 Räume** zu **Bureauzwecken** zu vermieten. Näheres **Rüppurrerstr. 13,** Bureau.

Herrschaftswohnung.

Vorholzstraße 28 ist eine hochgelegene Parterre-Wohnung, bestehend aus **7 Zimmern,** Küche, Speisezimmer, Badezimmer, große Veranda, 2 Kellern, 2 Mansarden, elektrisches Licht und Etagen-Warmwasserheizung, wegen Wegzugs auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Mathystraße 8, parterre.

Kaiserstraße 104

(Eingang Herrenstraße), 3 Treppen hoch, ist eine **Wohnung,** bestehend aus **7 Zimmern,** Küche, Badezimmer nebst Zugehör, per 1. Oktober d. J. eventl. auch früher zu vermieten. Näheres im Laden.

Modern ausgestattete, mit Gas u. Elektrizität versehene

7 Zimmerwohnung,

mit Bad, Speisekammer und reichlichem Zubehör ist per sofort oder später zu vermieten. Eventuell kann die Wohnung auch geteilt und zu Bureauzwecken vermietet werden. Infolge der zentralen Lage ist dieselbe für Aerzte, Zahnärzte, Rechtsanwälte oder für kaufmännisches Büro besonders geeignet. Näh. Waldstraße 13, 5. Stock, bei **Schneider.**

6 Zimmerwohnung

im 2. Stock, gegenüber der Hauptpost, ist per 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 154 im Laden.

Amalienstraße 49 ist auf 1. Okt. schöne **6 Zimmerwohnung, 2** Mansarden, 1 Keller nebst Küche zu vermieten. Näheres im Bäckerladen.

Parkstr. 15 ist die Wohnung, eine Treppe hoch, von 6 Zimmern, neuzeitl. ausgestattet, auf 1. Oktober zu verm. Näheres daselbst, parterre.

Kriegstraße 118, 1 Treppe hoch, ist eine schöne **6 Zimmerwohnung** mit sämtl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 3 bis 5 Uhr Werktags. Näheres parterre od. beim Eigent., Hirschstraße 31.

Westendstraße 14 ist der 2. Stock von **6** schönen **Zimmern,** mit **Balkon, Bad, 2 Kammern, 2 Kellern, 2 Klosetts, Veranda, Waschküche** und **Trockenspeicher** auf 1. Oktober evtl. 1. September zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 4 Uhr. Näh. parterre.

Parkstraße 27

ist Hochparterre eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda, Speisekammer, Radfahrraum 2c. wegzugshalber des jetzigen Mieters auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Herrenstraße 48 im Büro.

Wohnung zu vermieten.

Nowacksanlage 15 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Bad, Veranda, Balkon und reichem Zubehör **sofort** oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Villa Wendtstr. 20

ist die Parterrewohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör, Garten, elektr. Licht, Zentralheiz., vollständig renoviert, per 1. Okt. oder früher zu vermieten. Preis 1650 ℳ.

K. Wilh. Hofmann,
Kaiserstraße 69. Telephon 1752.

Herrenstraße 34

ist die Herrschaftswohnung im 2. Stock, **6 Zimmer,** Küche, Vorratskamm., Badezimm., 2 Mans., 2 Kellerräume, Balkon, Veranda, elektr. Licht und Gas 2c. sofort oder später zu vermieten. Näheres in der **Herderschen Buchhandlung.**

5 Zimmerwohnung,

sehr geräumig, mit Balkon und Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 78, 2. Stock rechts.

Leopoldstr. 16 ist im 2. Stock eine freundl. Wohnung von 5 Zimm. u. Zub. nebst Gartenant. auf 1. Okt. zu vermieten.

Kaiserstraße 40

auf 1. Oktober eine **5 Zimmerwohnung** im 2. Stock, modern eingerichtet, zu vermieten. Anzusehen zwischen 3 und 6 Uhr **Dr. Koellreutter.**

Waldstr. 60 ist die Hochparterrewohnung von **5 Zimmern,** Küche u. Zubehör wegzugshalber auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Luisenstraße 14 ist die schöne, geräumige 5 Zimmerwohn. im 3. Stock auf 1. Okt. oder früher **billig** zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Frau Notar **Kilian,** Wilhelmstraße 37 III, von morgens 9 Uhr bis mittags 2 Uhr.

Schöne 5 Zimmerwohnung, im 2. Stock der Durlacher Allee, ohne Vis-a-vis, mit Balkon, Veranda, Badezimmer, Küche, 2 Keller, 2 Mansarden, der Neuzeit entsprech. eingerichtet, mit Koch- u. Leuchtgas versehen, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Rudolfstraße 31, parterre, links.**

Durlacher Allee 15 ist der 4. Stock mit 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör in herrschaftl. Ausstattung auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. daselbst, 1. Stock.

Amalienstraße 33, Seitengebäude, 2. St., frdl. 5 Zimmerwohnung nebst Zugehör auf Oktober zu vermieten.

Viktoriastraße 22 ist im 2. Stock eine 5 Zimmerwohnung auf 1. Okt. zu vermieten. Zu erfragen im 4. St.

Kaiserstr. 48

ist eine schöne **5 Zimmerwohnung** mit Balkon, Bad, 2 Mansarden und sonst. Zubehör per sofort oder später für 800 ℳ zu vermieten. Näheres parterre im Schuhgeschäft.

Herrschaftswohnung.

Beiertheimer Allee 5 ist eine schöne Hochparterrewohnung von **fünf Zimmern,** Bad, Küche, zwei bis drei Dachzimmern, 3 Kellergelassen, Veranda (mit Vorgarten) und Gartenpark auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres nebenan Nr. 7 beim Hauseigentümer.

Adlerstr. 2,

2 Treppen hoch,

nächst dem Schloßplatz, ist per 1. Oktober d. J. eine hübsche

5 Zimmerwohnung

nebst Zubehör zu vermieten. Näh. zu erfragen Schloßplatz 7, parterre, im Bureau.

Hirschstraße 91

haben wir die herrschaftlich ausgestattete Parterrewohnung, bestehend aus fünf schönen Zimmern, Küche, Bad, ca. 35 qm großer Terrasse nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und 3—5 Uhr. Näheres Hirschstraße 94 im Kontor.

Karlsruher Wohnungsanzeiger

Telephon 413. Wohnungsnachweis, Vermittlung für Mieter und Vermieter Wohnungsaufnahme in den in der Geschäftsstelle aufliegenden Wohnungslisten für Mitglieder und Nichtmitglieder. Derselbe erscheint jeweils am 1. und 15. eines Monats. Telephon 413.

herausgegeben vom Grund- und Hausbesitzer-Verein Karlsruhe, e. V., wird an alle **Interessenten gratis** abgegeben im Bureau Herrenstraße 48, im Kontor der Buchdruckerei J. J. Reiff, Markgrafenstr. 46, u. in 40 durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften. Ein Inserat bis 6 Zeilen auf der 1. Seite mit Umrahmung kostet 25 ₰, in der alphabetischen Reihenfolge erfolgt die Aufnahme für Mitglieder kostenlos.

8 bis 9 Zimmerwohnung
(II. Etage)

ist Bunsenstraße 11 (Straßenbahnhaltestelle) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 46 II.

Kriegstraße 117, 2. Stock

ist die vollständig neu hergerichtete, moderne **Wohnung** von 7 schönen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Fremdenzimmer, 1 Mansardenzimmer und allem sonstigen Zubehör auf 1. Oktober oder früher äußerst preiswert zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

5 Zimmerwohnung, nächst dem Mühlburgertor, in gutem Hause, mit Erker, Bad, reichem Zubehör. Zu erfragen Lessingstraße 1, parterre.

Schöne 5 Zimmerwohnung

nebst Zubehör im 3. Stock, Hirschstraße 45, per 1. Oktober d. Js. zu vermieten. Näheres daselbst bei **Albert Maeyer,** Malermeister.

Draisstraße 21,

3. Stock, Ecke Yorkstraße, schöne **5 Zimmer-Wohnung** mit Bad, Balkon und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

4 Zimmerwohnung

mit sämtl. Zubehör per 1. Oktober **Amalienstraße 65** zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Ecke Gabelsberger- und Draisstraße ist noch eine Wohnung, parterre, bestehend aus **4 Zimmern,** Küche mit Speiseschrank, Veranda, 2 Kellern, Bad, Mädchenkammer usw., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Yorkstraße 41, Büro (Telephon 524), oder Augartenstraße 32 (Telephon 1636).

Lachnerstr. 2 ist der 3. Stock mit **4** schönen **Zimmern** nebst Zugehör (Klosett mit Wasserspülung) per 1. Okt. zu vermieten. Näheres parterre.

Lessingstraße 27 ist eine schöne **4 Zimmerwohnung** im 3. Stock nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Rüppurrerstraße 26, 3. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre links.

Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist eine schöne **Wohnung** von **4 Zimmern** (1 sep.) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 3. Stock rechts.

Kaiserstraße 173 ist im 4. Stock eine **Wohnung** von **4 Zimmern,** Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden.

Lessingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Balkon, 1 Mansardenzimmer, Küche, 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. part.

Luisenstraße 75 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Luisenstraße 38 ist im 3. Stock rechts eine Wohnung von **4 Zimmern** und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 65 im Kontor.

Bachstraße 40a, Neubau, sind im 1., 2. u. 3. Stock schöne 4 Zimmerwohnungen, im 4. Stock eine 3 Zimmerwohnung, alle der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Philippstraße 25 im Laden oder Marienstr. 89 im 1. Stock.

Durlacher Allee 35 ist im 2. Stock eine schöne **Wohnung** von **4 Zimmern,** nebst Küche, Badezimmer, Mansarde mit sonst. Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock rechts.

Neue **4 Zimmerwohnung** nebst Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 8, 2. Stock.

Welhienstraße 1, Ecke Sofienstr., ist im 3. Stock links eine neuzeitliche **4 Zimmerwohnung** mit Bad, Speisekammer und reichl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder bei **F. Lacroix,** Luisenstraße 2 im Büro.

Lessingstraße 30, 2. Stock, ist eine freundliche und geräumige 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf 1. Okt. zu verm. Näh. im 3. St.

Rudolfstraße 28, Ecke Durlacher Allee, ist auf 1. Oktober zu vermieten: eine hübsche Wohnung im 4. Stock von **4** oder **5 Zimmern** mit allem Zubehör. Zu erfragen daselbst im Laden.

Brahmsstraße 27,

nächst Philippstraße, Hochpart.,
4 Zimmer mit Bad,
Küche, Speisekammer und Mansarde, Küchenveranda (Waschküche, Trockenspeicher) per 1. Oktober **billigst** zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock oder Schützenstraße 12 im Büro.

Schöne Wohnung

4—5 Zimmer, 1. Stock, mit Bad und sämtlichem Zubehör per 1. Oktober d. Js. zu vermieten, auch für Bureauzwecke sehr gut geeignet. Näheres bei **Albert Maeyer,** Malermeister, Hirschstraße 45 I.

Schöne 4 Zimmerwohnung,

neu hergerichtet, mit **Balkon,** Erker und Veranda in der **Humboldtstraße** auf sogleich od. später zu vermieten; ebendaselbst im **2. Stock** eine **schöne 3 Zimmerwohnung** mit Zubehör. Alles Nähere Veilchenstraße 7.

Rüppurrerstr. 29a

ist im 3. Stock eine feine Wohnung, neu hergerichtet, **4 Zimmer,** Balkon, Bad, 2 Mansarden, 2 Keller, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 16, 1. Stock.

Sehr schöne
4 Zimmer-Wohnungen

in Neubau York-Draisstraße, hübsch und modern ausgestattet, mit allem modernen Zubehör wie Erkereinbau, Balkon, Veranda, Bad, Mansarde 2c. per 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Ebenso eine solche Ecke Klauprecht- und Brauerstraße 33. Näheres Marienstraße 63 und im Bau selbst.

4 Zimmer-Wohnung

im Hause Körnerstraße 18, **event. mit Hausverwaltung,** auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 63.

Moderne 4 Zimmer-Wohnung

im Hause Ecke Klauprechtstraße und Brauerstraße 33 mit allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder wenn niemand zu Hause im 4. Stock bei Frau **Müller** und Marienstraße 63, Baubureau.

Wohnungen zu vermieten.

Im Neubau neue Körnerstr. bei der Weinbrennerstr., Haltestelle der Straßenbahn, sind 4 Zimmerwohnungen m. Küche, Bad, Speisekammer, Mädchenzimmer, elektr. Licht u. Gas, Balkon u. Terrasse mit Aussicht ins Gebirge per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Bau oder **Goethestraße 31,** 2. Stock.

Zu vermieten:

Steinstraße 1, 3. Stock, 4 Zimmer-Wohnung mit Mansarde und Zubehör per sofort oder später;
Werderstraße 40, 2. Stock, 2 Zimmer-Wohnung mit Zubehör per 1. Oktober.
Näheres zu erfragen
Unionbrauerei Karlsruhe.

4 Zimmer mit Bad,

Weltzienstraße 4 bei der Sofienstraße auf 1. Oktober oder früher billig zu vermieten. Näh. im Hause, parterre.

Adlerstraße 15

ist per sofort oder später zu vermieten eine schöne Wohnung im 2. Stock von **4** Zimmern, Alkoven, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Zu erfragen **Kronenstraße 33** im Bureau.

3 Zimmerwohnung.

Amalienstraße, beim Stefansplatz, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung mit freier Aussicht auf 1. Okt., auch früher zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 25a,** 4. Stock.

Gebhardtstraße 35, Beiertheim, ist im 2. Stock eine große **3 Zimmerwohnung,** ohne Vis-a-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

Maxaubahnstraße 46 sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit Mansarden und Zubehör, ohne Vis-a-vis, per sofort oder später zu vermieten.

Kaiserstraße, nächst dem Marktplatz, schöne **3 Zimmerwohnung,** Vorderhaus, 3 Treppen, mit allem Zubehör, Treppenh. elektr. beleuchtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Fr. Klett,** Kaiserstraße 60 im Laden.

Bachstraße 32, Ecke Schumannstraße ist im 4. Stock eine schöne **3 Zimmer-Wohnung** mit Bad und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres 1. Stock bei **Gelb** oder bei **L. Kappler,** Malermeister, Luisenstraße 62, Telephon 2920.

Gerwigstraße und **Humboldtstraße** sind Wohnungen im 1., 3. und 4. Stock von je **3 Zimmern** und Zubehör wegen Versetzung sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35, 2. Stock.

Philippstraße 33 ist im 2. Stock eine schöne **3 Zimmerwohnung** mit Balkon, Veranda, Gartenanteil, großer Mansarde, ohne Vis-a-vis, auf 1. Sept. oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Marienstraße 89, 1. St.

Zirkel 33 ist im 5. Stock eine schöne **3** Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Humboldtstraße 16 sind hübsch geleg. **3 und 2 Zimmerwohnungen** an ruhige Familien auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn **Lörcher** im Hause und Roonstr. 17, part. links.

Augartenstraße 89 ist im 4. Stock eine schöne **Mansardenwohnung** von **3 Zimmern** u. Zubehör, sowie Speicherkammer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

Winterstraße 18 ist eine Balkonwohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Steinstraße 7, Seitenbau, ist im 3. Stock eine schöne **3 Zimmerwohnung** mit Zubehör und im 4. Stock **1 Zimmer mit Küche und Keller** auf 1. September zu vermieten. Näheres Vorderhaus im Laden oder Brauerei **Heinrich Fels,** Kriegstraße 115.

Rüppurrerstraße 92 b ist wegen Versetzung eine schöne, geräumige **3 Zimmerwohnung** auf 1. Okt. oder früher zu verm. Näh. im 2. St. daselbst.

Leopoldstraße 14 ist eine schöne Dreizimmerwohnung, Küche u. sonst. Zubehör, mit freier Aussicht, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

Schöne **Mansardenwohnung,** 3 Zimmer und Zugehör auf 1. Okt. zu vermieten: Draisstraße 21, Ecke Yorkstraße, im Laden.

Werderstraße 94 ist im 4. Stock eine **schöne Wohnung,** bestehend aus **3 Zimmern,** Küche, 1 Dachkammer, 1 Kellergelaß, **Abort innerhalb Glasabschluß,** nebst sonstigem Zubehör, per **1. Oktober 1911** zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer: **Beiertheimer Allee 7.**

Eisenbahnstraße 30, am Fliederplatz, ist in ruhigem Hause eine schöne **3 Zimmerwohnung** mit Balkon u. Veranda an kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermiet. Näheres im 2. Stock links daselbst oder Schützenstraße 68, 2. Stock.

Friedenstraße 12, 3 Treppen hoch, ist eine freundliche, helle **Wohnung,** nach Gärten gehend, bestehend aus **3 Zimmern,** Küche, Kammer, 2 Kellern, mit Gas und Wasserleitung und Glasabschluß, an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Blumenstraße 4 ist im Seitenbau eine **Wohnung** von **3 Zimmern,** davon eines auf die Straße gehend, Küche und Keller zum Preise von ℳ 335 per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock von 10 bis 12 und 2—5 Uhr.

Draisstraße 12, Ecke Uhlandstr., ist im 1. Stock eine **3 Zimmerwohnung** mit eingerichtetem Bad und allem Zubehör auf 1. September oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Rüppurrerstraße 28, 2. Stock. Telephon 2481.

Bürgerstraße 18, Vorderhaus, ist eine freundl. Wohnung von **3 Zimmern,** Küche, 1 Keller u. s. Zubehör auf 1. Okt. zu verm. Näh. das. 1. Stock.

Schillerstr. 25 ist eine **3** Zimmerwohnung mit Balkon u. Zubehör auf 1. Okt. zu vermieten. Näh. parterre

Schützenstraße 19 ist auf 1. Oktober eine schöne 3 Zimmerwohnung, **2. Stock,** mit Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten.

Zähringerstraße 11 ist im 2. St. eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten.

Kriegstraße 122 ist eine große, schöne Wohnung von **3** oder **4 Zimmern** auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Klauprechtstraße 2, parterre, ist eine Dreizimmerwohnung nebst Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 12.

Rintheimerstraße 26 sind drei **3 Zimmerwohnungen,** der Neuzeit entsprechend, mit Balkon, Veranda, Klosett mit Wasserspülung auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfrag. bei Herrn **Heinrich Binkele,** Schlossermeister, Wilhelmstraße 72, 1 Stock. Telephon 3011.

Ecke Sofien- u. Gabelsbergerstraße in freier, guter Lage sind auf 1. Oktober schöne **3, 4 und 5 Zimmerwohnungen** mit allem Zugehör zu vermieten. Ebendaselbst ist ein großes, helles Atelier auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 152 im Bureau.

Neubau Rintheimerstraße 24 habe 3, 2 und 1 Zimmerwohnungen mit Balkon und Veranda, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Bau od. b. Eigentüm. Ludwig Kappler, Malermeister, Luisenstraße 62, 2. Stock. Telephon 2920.

Philippstraße 3, Haltestelle der Straßenbahn, gegenüber der kath. Kirche, sind auf 1. Oktober 1911 zu vermieten: parterre **3** schöne **Zimmer,** Küche, Keller, Gas, Wasser u. Klosett im Abschluß; 3. Stock **4 Zimmer** u. Küche, ebenso ganz neu hergerichtet, event. kann sofort bezogen werden. Anzusehen nur von 12 bis 2 Uhr und morgens von 7 bis 9 Uhr im 2. Stock zu erfragen.

Brauerstraße 29
ist im 2. Stock per sofort oder später eine moderne 3 Zimmer-Wohnung mit Zubehör und Garten zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock (Bureau.)

3—4 Zimmerwohnung

mit sämtlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Winterstraße 41** im 2. Stock.

Eine **schöne**
3 Zimmerwohnung

ist auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 31, 1. Stock.

Maxaubahnstraße 42

sind auf sogleich oder später **3 Zimmerwohnungen** zu vermieten. Näh. **Handwerkerschutzverein E. V.,** Steinstraße 23.

Zu vermieten
per 1. Oktober:
3 Zimmerwohnung mit Bad, Parkstraße;
4 Zimmerwohnung mit Bad, Veranda, Garten, Parkstraße;
4 Zimmerwohnung, Maienstraße 9, parterre.
Näheres Edelsheimstr. 7 III.

Erbprinzenstraße 28,

5. Stock rechts im Vorderhaus, **Wohnung,** bestehend aus **3 Zimmern, Alkoven, Küche, Keller und Zubehör per 1. Oktober 1911 zu vermieten.** Näheres bei Rechtsanwalt Otto **Geier,** Kaiserstr. 100.

Kriegstraße 14,

2. Stock, Hinterhaus, Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

Kurvenstraße 1, parterre,

3 Zimmerwohnung mit Zubehör **auf sofort oder später.** Näheres 2. Stock.

Neubau.

Gegenüber der Telegraphenkaserne u. dem Fußballsportplatz sind schöne Wohn. von 3 Zimm. mit od. ohne Bad u. reichl. Zubeh. sof. od. auf 1. Okt. zu verm. Näh. Kaiserstr. 95, 2. Stock, oder Hotel **„Sonne“,** Kreuzstraße.

Zu vermieten.

In meinem Hause Rheinstr. 105 ist auf 1. Oktober d. Js. eine schöne **3 Zimmerwohnung** infolge Versetzung des Mieters zu vermieten. Näheres Rheinstraße 21, 2. Stock.

Parkstraße 9, parterre,

sind ca. 3 Zimmer, fein möbliert, einzeln oder als Wohn- und Schlafzimmer per sofort zu vermieten. Anzusehen von 9—12 Uhr vormittags.

Rheinstraße 49

ist auf 1. Oktober zu vermieten eine hübsche Wohnung im 2. Stock von **3** Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Näheres daselbst im Laden.

2 Zimmerwohnung

nebst Zubehör, im Seitenbau, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 250 ℳ. Näh. Werderstr. 68, 4. St.

Augartenstraße 15, Seitenbau im 2. Stock ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näh. im Laden.

Bürgerstraße 9, Seitenbau, 2. St., ist eine schöne **2 Zimmerwohnung** mit Küche u. Keller auf 1. Oktober an kleine Familie zu vermieten.

Leopoldstraße 30 ist eine schöne Zwei- u. eine Dreizimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckladen.

Sofienstraße 56 sind im Hinterhaus zwei Wohnungen, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller, eine auf Oktober und die andere auf sogleich an kleine Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock, zu erfragen.

Amalienstraße 37 ist im Seitenbau rechts, 1. Stock, eine **Wohnung** von 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. September zu vermieten. Näher. Vorderh. 2. St. oder bei **H. Mengis,** Viktoriastraße 4, 2. Stock.

Haizingerstraße 7 ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, Hinterhaus, parterre.

Schützenstraße 54, Seitenbau, 2 Zimmerwohnungen auf 1. Oktober und im Vorderhaus 1 Zimmerwohnung sofort zu vermieten. Näheres Vorderhaus, 3. Stock.

Werderstraße 67 sind im 4. Stock **2 Zimmer, Küche u. Keller** a. 1. Okt. od. früher zu verm. Näheres part.

2 Zimmerwohnung mit Küche 2c. mit Gas im Hinterhaus auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 46 im Papierladen.

Beim **Kaiserplatz** ist freundliche **2 Zimmerwohnung** an einzelne Person auf 1. Oktober in gutem, ruh. Hause zu vermieten. Näh. Douglasstraße 11, part.

Friedenstraße 10, 4. Stock, sind **2 schöne Zimmer** nebst Küche und Zubehör (Keller, Speicher) auf 1. Oktober an kinderlose ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kronenstraße 41, Seitenbau, 2. Stock links ist eine schöne **2 Zimmerwohnung** mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. bei Herrn **Joh. Wiedemann,** Vorderhaus, 3. Stock, oder Brauerei **Heinr. Fels,** Kriegstraße 115.

2 oder 3 Zimmerwohnung ist Essenweinstraße sofort oder später zu vermieten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 11, 2. Stock rechts.

Kaiser-Allee 29 ist eine
2 Zimmerwohnung
nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Mansardenwohnung
von **2 Zimmern,** Küche, 2 Treppen hoch, Leopoldstraße, an kl. Familie zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48.

Zimmer und Küche

an ruhige, kinderlose Leute in feinem Hause per September zu vermieten. Näheres Kriegstraße 30 im Laden.

1 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näh. Waldhornstraße 4 im Laden.

Rheinstraße 12, 2. Stock, ist eine schöne **1 Zimmerwohnung** an ruhige Mieter ab 1. September zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Luisenstraße 50 ist eine große, schöne Wohnung nebst Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Läden und Lokale

Friedrichsplatz 11

ist ein **Laden** mit 2 Schaufenstern nebst großem Kontor zu vermieten. Die Lokalitäten eignen sich besonders für **Bureauzwecke.** Näheres bei **Ludwig Weill,** Friedrichsplatz 11.

Körnerstraße 10

ist der **Metzgerladen** nebst Wohnung 2c. zu vermieten. Näheres Zirkel 20, 3. Stock.

Adlerstraße 40 ist der **Laden** mit Wohnung, in welchem lange Jahre ein
Friseurgeschäft
mit gutem Erfolg betrieben wurde, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfr. daselbst im 2. Stock b. **Krüger.**

Schöne, helle Räume,

ca. 150 qm, elektr. eingerichtet, sind, für jedes Geschäft geeignet, sofort zu vermieten: Gerwigstraße 29, Hinterhaus.

Bureau,

bestehend **aus zwei großen** Zimmern, eine Treppe hoch, nach der Straße gehend, per sofort oder später zu vermieten.
L. Wohlschlegel
Kaiserstraße 173.

Büro-Räume.

Kriegstraße 18, beim Hauptbahnhof, sind im 2. Stock 3 Zimmer mit Gas und elektrischem Licht auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im Laden bei **R. Freund,** Konditor.

Büro- und Magazins-Räumlichkeiten

in Mitte der Stadt, sowie
Fabrikraum mit Büro
in der inneren Südweststadt sind zu vermieten. Näheres Baubüro Akademiestraße 28.

Werkstätte.

Winterstraße 27 ist eine 65 qm große, helle **Werkstätte** mit Gas, ebenso gr. Lagerkeller auf sogleich oder später zu vermieten.

Werkstätte.

Adlerstraße 28 ist sogleich oder später eine **Werkstätte** zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Werkstätte oder Magazin

event. mit 2 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Waldstr. 46, Papiergeschäft.

Werkstätte oder Atelier

geräumig, 2. Stock, Leopoldstraße, zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48.

Fabrikräume

und größere Keller nebst Stallung sind per 1. Oktober oder früher zu vermieten: Kaiser-Allee 27 II.

Große und helle
Geschäftsräume

im Seitenbau **Kaiserstraße 61** alsbald zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 61 im Papierladen.

Maleratelier
zu vermieten.

Ecke Sofien- und Gabelsbergerstraße ist per 1. Oktober ein schönes, großes Maleratelier nebst einem Zimmer (Nordlicht) nach Angabe des verstorb. Kunstmalers Rieger hergestellt, zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 152, Bureau.

Lagerplatz.

Degenfeldstraße ist ein ca. 700 qm großer eingefriedigter Lagerplatz per sofort zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor.

Automobil-

Raum oder Wagenremise, Lagerraum, Stallung, Werkstätte für ruh. Geschäft, einzeln od. zusammen, zu vermieten: Nowacksanlage 11, pt.

Zimmer

Adlerstraße 7 ist ein freundliches **Mansardenzimmer** an einfach., jungen Mann sofort zu vermieten. Näh. im 2. Stock rechts daselbst.

Friedenstraße 10, 3. Stock, sind zwei schöne, nach der Straße gehende neu hergerichtete (Balkon)-Zimmer, (unmöbliert und ohne Küche) an einen ruhigen Mieter auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zu vermieten auf 1. Sept. schön möbl. Zimmer, ruhig. vornehmes Haus u. Straße. Anzusehen v. 1—½3 Uhr u. 7—8 Uhr: Hirschstraße 3a, 2 Tr.

Leopoldstraße 29, 3. Stock, sind zwei gut **möbl. Zimmer** (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

Unmöbliertes, großes, zweifenstriges Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Waldstraße 54, 2. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, in ruhigem Haushalt zu vermieten: **Karlstraße 48,** 2 Treppen.

Gut möbliertes **Zimmer** auf 1. September zu vermieten: Kurvenstraße 5, part.

Geräum., einfaches, möbl. **Zimmer** sogleich oder später zu vermieten. Näh. Gartenstraße 58, parterre rechts.

Herrenstraße 20 ist im 4. Stock ein **unmöbl. großes Zimmer** nebst Kammer per 1. Oktober cr. an alleinstehende Person zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Freundlich ausgestattetes Zimmer mit besonderem Eingang mit Frühstück zu 18 ℳ monatlich zu vermieten: Augustastraße 3 III.

Leopoldstraße 37, 3. Stock, sind zwei kleinere, freundlich möblierte Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße 32, 2. Stock, ist ein **gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer** sofort oder später zu vermieten.

Hirschstraße 32, 2. Stock ist ein einfach aber schön möbliertes **Zimmer** sofort oder später, mit oder ohne **Pension,** zu vermieten.

Bürgerstraße 10, parterre, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort billig zu vermieten.

Möbliertes Zimmer

mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten: Lammstr. 8 II.

Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, mit Balkon, sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 29, 2. Stock.

Ein gut möbliertes

Zimmer

ist an einen besseren Herrn per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Lammstraße 5, eine Treppe hoch.

Miet-Gesuche

Wohnungen

Zu mieten gesucht:
eine **2** oder **3 Zimmerwohnung** mit kleiner Werkstätte. West- und Mittelstadt bevorzugt. Offerten an **A. Müller,** Uhlandstraße 15, Hths., 1. Stock erbeten.

Auto-Garage

oder Platz, wo selbige erstellt werden kann, in der Oststadt gesucht. Offert. mit Preisangabe unter Nr. 6626 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer

Ein besseres, möbliertes **Zimmer** mit 2 Betten zum 26. August gesucht auf 14 Tage. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6644 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer mit 2 Betten, nicht zuweit vom Marktplatz entfernt, für 2 Brüder (Lehrlinge) **per 1. September gesucht.** Offert. unt. Nr. 6620 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohn- und Schlafzimmer,
unmöbliert,
in einem besseren Hause in Mitte der Stadt von einem soliden Herrn per 1. Oktober gesucht. Offert. unt. Nr. 6635 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapitalien

Darlehen von ℳ 1000.— gegen Mobiliarsicherheit auf k. Zeit gesucht. Offerten unt. Nr. 6632 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kredit
b. 1000 ℳ an jedermann bei Solv. gibt eingetrag. **Kreditverein.** Offert. unter Nr. 6589 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15000 Mark,

2. Hypothek, auf gutes Objekt in der Weststadt sofort gesucht. Off. u. Nr. 6503 an das Kontor des Tagbl. erb.

12000 Mark

auf II. Hypothek auf ein Geschäftshaus auf November gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 6590 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen
erhalten Offiziere, Beamte u. sonst gut beleumundete Personen auf Wechsel, Möbel usw. schnell und diskret. Offert. unter Nr. 6630 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wichtig für Kapitalisten!

Eine sichere II. Hypothek von zirka ℳ 15000.— mit 5% verzinslich, **mit Nachlaß,** zu cedieren gesucht. Offert. unter Nr. 6582 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2. Hypothek

in Höhe von 15000 Mark suche auf 1. Oktober ds. Js. auf neu erbautes, am 1. Oktober 1911 beziehbar werdendes Haus, in freier Lage der Weststadt. Nur Selbstgeber belieben ihre Offerten unter Nr. 6633 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Offene Stellen

Weiblich

Kontoristin,

flott im Stenographieren u. Maschinenschreiben — Oliver — per 1. Oktober gesucht. Offert. mit Zeugn., Gehaltsansprüchen unter Nr. 6642 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Büro-Fräulein,

welches flott stenographieren und maschinenschreiben und gut rechnen kann, zum sofortigen Eintritt oder später gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 6625 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kontoristin in ungekündigter Stellung, perfekt in Stenographie und Maschinenschreiben, sucht per 1. Oktober anderweitiges Engagement. Offerten unter Nr. 6640 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostümbüglerinnen
und
Lehrmädchen

finden sof. dauernde Beschäftigung
Färberei D. Lasch.

Modes.

Für kommende Saison suche ich einige
2. Arbeiterinnen
sowie **Lehrfräuleins.**
Clara Drescher,
L. P. Drescher Nachf.
Herrenstraße 20.

Mädchen-Gesuch.
Ein reinliches Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird für alle häuslichen Arbeiten gesucht. Näheres Waldstraße 62, 2. Stock.

Per sofort eventl. 1. Oktober
jüngere Verkäuferin
für die Abteilung Kurzwaren
sowie einige
Lehrmädchen
achtbarer Eltern bei sofortiger
Vergütung gesucht.
Herm. Schmoller & Cie.

Inspektor gesucht.
Eine alte, angesehene Lebens- und Renten-Anstalt sucht für Baden einen leistungsfähigen
Inspektor
gegen Gehalt, Spesen und Provision per sofort zu engagieren und erbittet schriftliche Offerten unter Nr. 6636 an das Kontor des Tagblattes.

Einkassierer und Akquisiteur gesucht.
Ein hiesiges, größeres Versicherungs-Bureau sucht per sofort einen
Einkassierer und Akquisiteur
zu engagieren gegen festes Gehalt und hohe Provisionen. Mäßige Kaution erforderlich. Offerten unter Nr. 6637 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht auf 1. September oder später für eine einzelne Dame eine erfahrene **Köchin,** die einem kleinen Haushalt selbständig vorstehen kann und geneigt ist, alle vorkommenden Arbeiten selbst zu verrichten. Angebote nur von solchen Personen erbeten, die ähnliche Stellungen schon gehabt haben und gute Zeugnisse besitzen. Näheres bei Frau Professor **Schultz,** Weberstraße 8.

Zu älterem Ehepaar wird für sofort oder 1. September ein fleißiges **Mädchen** gesucht, welches kochen kann und die Hausarbeit pünktlich versieht. Zu erfragen Zähringerstraße 58 II.

Auf 1. September wird solides, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen zu kl. Familie gesucht für alle häusl. Arbeiten, das bürgerlich kochen kann. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Braves, kinderliebes Allein-Mädchen, 15—18 Jahre alt, für kleine Familie sofort gesucht. Vorzustellen zwischen 3—6 Uhr nachmittags: Kaiser-Allee 73 im 2. Stock.

Mädchen mit guten Zeugnissen, perfekt in Küche und Haushalt, findet sogleich oder auf 1. September angenehme Stelle. Näheres Kaiser-Passage 9/11 im Laden.

Mädchen,

das falzen kann und schon in einer Buchbinderei gearbeitet hat, gesucht.
Berth. Dobler, Buchbinderei, Erbprinzenstraße 20.

Dienstmädchen
bei guter Bezahlung per sofort gesucht: Gerwigstraße 2, 1. Stock.

F. Tüchtige Kellnerinnen
für hier und auswärts gesucht.
Marie Fuhr, gewerbsmäßige Stellenvermittlerin, Kreuzstr. 20. Telephon 1094.

Junge Mädchen

finden für leichtere Arbeiten dauernde Stellung bei
F. Wolff & Sohn,
G. m. b. H.
Durlacher Allee 31/33.

Monatsfrau,
reinliche und fleißige, täglich 2 Stunden (vormittags und nachmittags 1 Stunde) gesucht: **Körnerstraße 14,** 3. Stock.

Männlich

Hauptagentur für Feuer.

Größere Feuer-Versicherungsgesellschaft sucht für Karlsruhe rührigen Hauptagenten. Nur Herren, die gute Erfolge in der Akquisition nachweisen können, bitten sich zu melden unter **P. 3391** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., **Karlsruhe.**

Köchin,

perfekt, wird wegen Erkrankung der bisherigen per sofort oder 15. September zu einzelner Dame gesucht. Zweites Mädchen vorhanden. Näheres bei Frau **Homburger,** Kaiserstraße 211 im 3. Stock.

Dirigenten-Gesuch.

Arbeitergesangverein in Karlsruhe mit ca. 90 Sängern, sucht für sofort tüchtigen Dirigenten. Derselbe muß auch gemischten Chor leiten. Singstunde für Männerchor Freitag abend, für gemischten Chor Montag abend. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 6608 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dachdecker gesucht.

Wir suchen einen zuverlässigen Dachdeckergehilfen, auf Pappdächer gut eingearbeitet, auch in Schieferarbeiten bewandert.
Breining & Sohn, Zähringerstr. 110.

Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband,
Hamburg
Holstenwall 4
Kaufmännische
Stellen-Vermittlung
für Prinzipale kostenlos
Größter kaufmännischer Verein

Zäpfler-Gesuch.

Tüchtige Leute werden für eine Wirtschaft in guter Lage als Zäpfler per 1. Oktober gesucht. Off. unt. Nr. 6564 an das Kontor des Tagblattes erb.

Lehrling.

Für das Büro einer größeren Feuerversicherungs-General-Agentur wird per 1. Oktober ein junger Mann mit guter Schulbildung gesucht. Selbstgeschriebene Bewerbungsschreiben wollen unter **R 3392** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe, eingereicht werden.**

Stellen-Gesuche

Weiblich

Fräulein
aus achtbarer Familie, in sämtlichen Haushaltungsarbeiten bestens vertraut, sucht **hier** Stellung als Stütze bei älterem Ehepaar oder alleinstehender Dame. Näheres Rudolfstraße 2 IV.

Mädchen, welches einen Haushalt längere Jahre selbständig geführt hat, wünscht Stelle bei älterem Herrn oder Dame. Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 6639 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jüngeres Fräulein, in Stenographie und Maschinenschreiben tüchtig, **sucht Stellung** auf Büro oder Kontor. Gutes Zeugnis vorhanden. Näheres bei M. Knapp, Luisenstraße 65 I.

Ein Mädchen

sucht tagsüber leichte Beschäftigung. Zu erfragen Kaiserstraße 109, 3. St.

Besseres Mädchen mit guten Zeugnissen sucht per 1. September Stelle als Stütze oder ans Buffet. Näheres Kaiserstraße 81, 4 Treppen rechts.

E. Junge Wirtschaftsköchin
sucht **sofort** od. **1. Sept. gute dauernde Stellung** in **einfacher Wirtschaft.** Näheres bei **Ludwig Eisenlöffel,** Bahnhofstr. 28, Seitenbau, 2. Stock, gewerbsmäßiger Stellenvermittler.

Stelle-Gesuch.
Suche für meine 19jähr. Tochter, welche seither im eigenen Haushalt sowie in Molkerei und Landwirtschaft tätig war, Stelle als **Dienstmädchen** auf 1. Oktober event. später.
Karl Riester, Landwirt, alt, Rohrdorf bei Meßkirch.

F. Tüchtige Restaurationsköchin sucht Stellung.
Marie Fuhr,
gewerbsmäßige Stellenvermittlerin, Kreuzstraße 20. Telephon 1094.

Junge Frau sucht noch einige Kundenhäuser im Ausbessern von Wäsche und Kleidern. Offerten unter Nr. 6604 an das Kontor des Tagblattes erb.

Weißnäherin, sehr tüchtig im Flicken jeder Art, nimmt noch Kundenhäuser an: Akademiestraße 53, 4. St.

Tüchtige Schneiderin
nimmt noch einige Kunden an: Winterstraße 20 V l.

Welches Geschäft
gibt bess. jung. Frau **Näh-Heimarbeit?** Off. unt. Nr. 6634 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Saubere Frau sucht Beschäftigung im **Waschen** und **Putzen** oder **Aushilfe.** Näh. Scheffelstr. 50, 2. St., Hth.

Männlich

Kaufmann,

20 Jahre alt, in Kolonial, Drogen und Lager erfahren und tüchtig, 5 Jahre in gleicher jetziger Stellung, wünscht bis 1. Oktober Stellung. Gefl. Offerten unter Nr. 6583 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger, stadtkund. Mann (Radfahrer) mit guten Zeugn. **sucht Stellung,** am liebsten in einem Geschäftshaus. Näheres Hardtstraße 7 im 2. Stock.

Maschinenschriftliche Arbeiten und Vervielfältigungen
werden pünktlich und sauber ausgeführt: Blumenstraße 7 II.

Im Kunststopfen

von Rissen, Motten- und Brandschäden an Herren- wie an Damenkleidern, je nach Stoffart unsichtbar, empfiehlt sich
Christian Augenstein,
Schneidermeister u. Kunststopfer,
Karlstraße 41, Hinterhaus, 1. Stock.

Jeder Konkurrenz die Spitze

biete ich mit meinen nur selbsteingemachten Essig- und Salzgurken, sow. Sauerkraut in bekannter Güte. Ich bin überzeugt, wenn Sie einmal bei mir gekauft haben, Sie mein steter, treuer Kunde werden.
Klauprechtstraße 18.
Mathias Jung.
Bestellungen werden entgegengenommen auch **Neue Anlagstr. 50, K. Kempf, in Bulach.**

Feuilleton des „Karlsruher Tagblattes".

Im heiligen Feuer der Liebe.

Roman eines Künstlers von Richard Schott.

(9) (Nachdruck verboten.)

Als Heinrich dabei an die Treppe kam, sah er, daß Hellmers Frühstück noch unberührt dastand. Kopfschüttelnd und sich hinter den Ohren kratzend, überlegte er eine Weile, ob er Hellmer darauf aufmerksam machen solle.

„Na so was!" dachte er. „Wie kann ein Mensch bloß die schöne Buttersemmel stehen lassen?"

Aber der wilde Blick, den Hellmer ihm zuwarf, als Heinrich nur ein wenig mit dem Tablett geklappert hatte, schreckte ihn zurück und mit scheuem Grinsen schlappte er weiter die Treppe hinauf.

„Herr Paalzow, wenn Sie nu vielleicht auch aufstehen möchten!" flüsterte Heinrich, sich mit seinem grinsenden roten Gesicht vorsichtig über ihn beugend.

Der blonde Porträtist, der in den Tag hineinschlafen konnte, wie er in den Tag hineinlebte, gab nur ein unwilliges Knurren von sich, drehte sich auf die Seite und schlief weiter.

„Ach Jotte doch, es is ihm so mollig!" dachte Heinrich mitfühlenden Herzens. — „Aber was sein muß, muß nu mal sein!"

Noch mehrmals versuchte er es mit freundlichem Zuspruch und sanftem Rütteln. Aber als alles nichts fruchten wollte, griff er in die Tiefe seiner Rocktasche. Sie war durch Ausfütterung mit Wachstuch zur Aufnahme aller möglichen Speisereste für sich und seine weißen Mäuse eingerichtet und barg neben der Schnapsflasche auch eine große runde Schnupftabaksdose, deren Deckel beim Oeffnen einen eigentümlichen, quietschenden Ton von sich gab.

„Das kann er nicht ausstehen," dachte er, mit verschmitztem Grinsen den Deckel herumdrehend.

Und richtig. Sobald das abscheuliche Quiek an seinem Ohre erklang, schreckte Paalzow in die Höhe, stierte eine Weile mit seinen wasserblauen Augen ins Leere und säuselte dann, sich mit seligem Lächeln nach dem schönen Heinrich umsehend: „Wie? Was ist denn, mein Engelchen?"

„Halb zweien ist es, Herr Paalzow," antwortete Heinrich, die Tabaksdose mit befriedigtem Schmunzeln wieder in die Tasche steckend. „Es wird doch nu Zeit, von wegen weil die Frau Deinhardt doch immer sehr fuchtig wird, wenn die Herren zu spät kommen."

„Natürlich! Natürlich!" rief Paalzow aufspringend. „Und es gibt heute Fasan mit Sauerkohl in Champagner gekocht, mein Leibgericht. Hast du das Brenneisen auf den Ofen gelegt?"

„Jawoll, Herr Paalzow: alles besorgt!"

Schnell raffte der Maler nun seine Kleidungsstücke zusammen, lief an Hellmer vorbei, der sich nicht im mindesten darum bekümmerte, auf Strümpfen nach dem Wohnzimmer und begann ebenfalls Toilette zu machen.

Er brauchte dazu mehr Zeit als der kleine Vogelsang, dem es auf eine schief sitzende Krawatte oder einen zerknüllten Kragen nicht sonderlich ankam. Bei ihm mußte alles tip top sein, das war die Hauptsache, das gefiel den Damen, und auf die kam es an, wenn man Karriere machen wollte. Da er sehr stolz auf seine Hände war, versäumte er nie, sich die Nägel zu polieren und ganz besondere Sorgfalt verwendete er auf seine blonden Locken, die er mit Heinrichs Hilfe stets selbst zu brennen pflegte. Endlich war die schwierige Prozedur beendigt. Noch einen prüfenden Blick warf Paalzow in den Spiegel, dann wandte er sich zu Vogelsang, der noch behaglich frühstückend und immer dabei paffend an Hellmers Schreibtisch saß und sagte mit einer koketten Posse: „Nun, wie gefalle ich dir? He?"

„Großartig!" brummte Vogelsang. „Daß du mit deinen Locken noch keine Millionaise geangelt hast, das verstehe ich nicht."

„Was nicht ist, kann ja noch werden."

Das Gespräch wurde durch Heinrich unterbrochen, der das obere Atelier aufgeräumt hatte und nun kam, die Herren an den Aufbruch zu mahnen.

„Gleich zwei Uhr!" rief Paalzow aufspringend. „Und Fasan mit Sauerkohl! — Hellmer! Zieh dir den Frack über: es ist ja die höchste Zeit!"

Damit lief er in das Atelier, während Vogelsang ihm langsam folgte und Heinrich mit bedenklichem Grinsen hinterhertrottete.

„Was ist? Was willst du?" antwortete Hellmer barsch, ohne in seiner Arbeit innezuhalten.

„Anziehen sollst du dich! Zum Teufel, es wird gleich zwei schlagen!"

„Laß mich zufrieden: ich habe keine Zeit!"

„Aber Mensch! Willst du es denn ganz mit ihr verderben? Sie ist so schon wütend wegen gestern abend."

„Ist mir gleichgültig. Ich habe heute wichtigeres zu tun."

„Was, du willst überhaupt nicht?"

„Nein!"

„Aber das ist doch unmöglich! Das wird sie dir niemals verzeihen!"

Wütend stampfte Hellmer mit dem Fuße auf. „Schert euch alle zum Kuckuck, und laßt mich zufrieden!"

Mit entsetzten Gesichtern sahen die beiden Maler sich an. Ein Bruch mit Frau Deinhardt, ohne deren Aufträge er bald ebenso auf dem Trockenen sitzen mußte wie sie? Was sollte dann aus ihnen werden?

„Hellmer, Kaspar, sei doch kein Frosch!" legte sich jetzt auch Vogelsang ins Mittel.

Im nächsten Augenblick sprang Hellmer mit so wütender Gebärde auf sie los, daß sie erschreckt zurückprallten.

„Ihr könnt wohl nicht hören? Ich werde nicht zu Deinhardts gehen, heute nicht, und vielleicht überhaupt nicht mehr. Mir hängt die Geschichte schon längst zum Halse heraus, und jetzt will ich meine Ruhe haben — — habt ihr mich verstanden?"

Damit kehrte er zu seiner Arbeit zurück, ohne sich weiter um die beiden zu kümmern, die, gefolgt von Heinrich, mit verdutzten Gesichtern abzogen, um draußen, nachdem sie die Gartentür hinter sich hatten, ihren Herzen Luft zu machen.

10% Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken
bis Ende des Monats
auf
weisse und farbige
Sporthemden
bei
Rud. Hugo Dietrich,
Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 179a,
Ecke Herrenstrasse.

Fahrrad-Reparatur-Werkstätte
Fr. Metzler,
befindet sich jetzt
Akademiestraße 35
und empfiehlt sich zur Uebernahme sämtl. **Reparaturen** an **Fahrrädern aller Systeme.**
Emaillierung, Vernickelung. — **Neue Pneumatiks** und **Zubehörteile** allerbilligst. — **Freilauf-Einrichtung** und **Doppel-Uebersetzung** für alle Fabrikate.
Alle Aufträge werden prompt erledigt.

Mäntel . . .	von ℳ	2.50 an
Schläuche	ℳ	2.—
Ketten	ℳ	1.60
Pedale	ℳ	1.60
Fußpumpen . . .	ℳ	—.80
Laternen . . .	von ℳ	1.— an

Große, heizbare Garage.
Automobil- und Motorrad-Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

Kochherde
werden fachgemäß repariert und ausgemauert in der
Herdfabrik **Karl Ehreiser,**
Herrenstraße 44. Telephon 2071.
Ersatzteile stets vorrätig.

Eduard Müller, Großh. Hoflieferant Karlsruhe i. Bad.
Waldstraße 45.
Zur Hühnerjagd erlaube ich mir meine neu eröffnete Waffen-Abteilung in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Ia Suhler Hahnflinten, Kal. 16 und 12, zu Mk. 95.—, 120.—, 140.— und höher.
Ia Suhler Selbstspanner-Gewehre, Kal. 16 und 12, mit vierfachem Verschluß, von Mk. 155.— an.
Belgische Doppelflinten (sehr solid gearbeitet), zu Mk. 35.—, 39.—, 42.— 2c.
Frische Jagdpatronen (in der Fabrik geladen), Marken: Waidmannsheil, Saxonia, Jagdkönig, Wolf, Fasan, Silvanus 2c. zu Original-Fabrikpreisen.
Zufolge der starken Nachfrage bei Beginn der Hühnerjagd bitte ich jetzt schon die Herren Jäger um Aufgabe des Bedarfs; die Patronen werden dann an gewünschten Tagen franko ins Haus geliefert.
Telephon 2165. Telephon 2165.
Ia Rindleder-Jagdtaschen, Hühnerschlingen, sowie sämtliches Zubehör in größter Auswahl.
Mückenschleier! Mückenhandschuhe!

Verloren
unwiederbringlich **verloren** ist Ihre Gesundheit, meine Damen, wenn Sie auf die Dauer das Modekorsett tragen!
Den schönsten Ersatz
in **Reform-Korsetts, -Leibchen, Büstenhaltern, Mädchenleibchen, Leibbinden** finden Sie bei **größter Auswahl** u. **billigsten Preisen** im
Reformhaus zur Gesundheit, L. Neubert
Karlsruhe Kaiserstraße 122.

Rittersbach Station Bühl, in schön gelegenem Landhaus, am Fuße der Burg Windeck, 5 Minuten vom Wald, finden Sommergäste gute Aufnahme. Preis ℳ 3.— und höher.
Elisabeth Jägel Wwe.

Einsatzhemden
mit hübschen modernen Brusteinsätzen zu **ermäßigten** Preisen sind ab heute in der hiesigen **Niederlage der Saarbrücker Trikotagen und Strumpffabrik**
Neher & Fohlen
zu haben.

Serie I:	Jedes **Einsatzhemd**	Mk.	**1.75**	Freie Auswahl gestattet.
„ II:	„ „	„	**1.95**	
„ III:	„ „	„	**2.45**	

Halsweite Nr. 34—44, weiß und gelb.
Herren-Socken, schwarz u. leder, 2 Paar **55** Pfg.
Damen-Strümpfe, schwarz . . . 2 Paar **55** Pfg.
Reguläre **fehlerfreie** Ware.
Auch wenn kein momentaner Bedarf vorhanden, ist es doch von **großem Nutzen** für jedermann, sich diese Serien **anzusehen** und Vergleiche anzustellen in betreffs der **Güte** und **Billigkeit.**
Verw. Fr. Rud. Bierbrauer Wwe.
Amalienstr. 37 KARLSRUHE Amalienstr. 37.
Große Auswahl in
Krawatten.

Attest aus der Zuschneideschule
Herrenstrasse 33.
Unterzeichnete fühlt sich verpflichtet, hiermit Fräulein **Weber** ihren Dank auszusprechen. Dieselbe hat in 3 Monaten Massnehmen, Zuschneiden, Anprobieren und pünktliches Kleidernähen ohne Vorkenntnisse erlernt. Ich kann Fräulein **Weber** jederzeit empfehlen.
Marie Nonnenmacher.
Jeden Monat am 1. und 16. beginnt ein neuer Zuschneidekursus.

Auskunfts- u. Inkasso-Bureau
Karlsruhe Adlerstr. 40. **W. F. Krüger** Teleph. 2903
erteilt
Auskünfte, geschäftliche und private
auf alle Plätze der Welt.
Inkasso von Forderungen unter günstigen Bedingungen.

Straußfedern direkten Imports, von 50 Pfg. an bis zu den allerfeinst. Qualitäten.
W. Eims Nachf.
Adlerstrasse 7

10% Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken
bis Ende des Monats
auf
weisse und farbige
Oberhemden
bei
Rud. Hugo Dietrich,
Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 179a,
Ecke Herrenstrasse.

Grösstes Lager in
Anstreich-, Mal-, Leim-, Lackier-, Teer-, Heizkörper- etc. Pinseln und Deckenbürsten.
Für Wiederverkauf und Gewerbe zu Fabrikpreisen.

Neuberts
Nährsalzkaffee
Ersatz für Bohnenkaffee wohlschmeckend, leichtverdaulich, nahrhaft, sehr ausgiebig und preiswert
Pfund **50** Pfg.
Neuberts
Nährsalzkakao
feine Qualitätsware, wirkt nicht stopfend
Mk. **2.**— u. **3.**— per Pfd.
Neuberts
Reformbutter
(feinste Pflanzen-Margarine) vollster Ersatz für die teure Kuhbutter, durchaus rein
Pfund **90** Pfg.
Neuberts
Natur-Reis
unpoliert, unverfälscht, großkörnig, nahrhaft
Pfund **30** Pfg.
bei 5 Pfd. p. Pfd. **28** Pfg.
Edener
Marmeladen und Säfte
(und Gelees) sind von unerreichter Güte, vor allen Dingen aber durchaus rein und ohne jegl. Zusätze, die sollte jede Hausfrau versuch.
Reformhaus zur Gesundheit
L. Neubert
Karlsruhe, Kaiserstrasse 122.
Lebensmittel-Filiale:
Kaiserstrasse 40.

Lager und Anfertigung
moderner Haararbeiten.
Kopfwaschen mit elektr. Haartrocknung.
Oskar Decker
Damenfriseur u. Perückenmacher.
Kaiserstrasse 32 Telephon 1363.

Gegr. 1883 **Möbelmagazin** Teleph. 114
vereinigt. Schreinermeister
eingetr. Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht
KARLSRUHE i. B.
Amalienstrasse 31.
Eigene Entwürfe. Eigene Fabrikation.
Speisezimmer, Herrenzimmer
Schlafzimmer, Salons, Küchen
Einzelmöbel
Gediegene Ausführung. Eigene Polsterwerkstätte. Besichtigung ohne Kaufzwang.
Langjährige Garantie.

Färberei
KRAMER
Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

Klavierstimmungen
und fabrikgemäße Reparaturen.
Atelier für Pianofortebau.
Chr. Stöhr, Pianofortebauer.
Pianolager.
Lager: Verlängerte Ritterstr. 11, nächst der Gartenstraße.

Waschblusen
um schnell zu räumen mit
20%
Rabatt.
PAUL BURCHARD.

„So ein verrückter Kerl!“ brummte Vogelsang, sich eine neue Zigarette anzündend. „Ich sage ja, das verwerflichste aller Laster ist doch die Arbeit; sie stürzt den Menschen ins Unglück, und er hat noch nicht mal was davon. Idchen Deinhardt ist im stande und läßt ihm in ihrer Rache Knall und Fall das Grundstück kündigen.“

„Das kriegt sie fertig.“

„Na, und was dann? Dann sitzen wir alle drei auf der Straße! Ist das nicht 'ne empörende Rücksichtslosigkeit gegen seine Freunde? So'n Egoist!“

Paalzow hatte als unverbesserlicher Optimist die Sorgen schon wieder von sich abgeschüttelt wie ein Pudel die Schläge.

„Ach was, Unsinn!“ sagte er, vergnügt seinen Lockenkopf wiegend und mit dem Stock ein Rad schlagend, „so schlimm wird's ja nicht werden.“

„Wir müssen die Sache eben wieder einrenken. Wozu hat man denn so viel Verstand? — — Weißt du was, Otto? — — Wir sagen, er ist krank geworden und läßt sich entschuldigen. Morgen wird er schon wieder anders denken. Nu' komm man! Ich werde mir dadurch doch nicht den schönen Fasan mit Sauerkohl verderben lassen!“

4.

Am nächsten Morgen holte Mia Fräulein von Merck zu dem Atelierbesuche ab.

Nur sehr schwer hatte der Geheimrat sich die Erlaubnis dazu abringen lassen. Ein junger Bildhauer, der noch in keiner Weise „Offizielle Anerkennung“ gefunden hatte, vielleicht gar ein Sezessionist? Nein! Das war ihm doch zu sehr gegen den Strich. Ueberdies war er überzeugt, daß Mias Herz weitmehr dabei beteiligt war, als sie eingestehen wollte und vielleicht auch als sie selbst ahnte.

Mia hatte ihn schließlich doch umzustimmen gewußt. Hellmer brauchte sie, er habe etwas in ihr gesehen, das ihn begeistert habe. Sie sei geradezu verpflichtet, der Kunst diesen Dienst zu erweisen. Und der Doktor, der jetzt ganz auf Mias Seite stand, hatte dann den Ausschlag gegeben.

Aber Frau von Merck war anfangs sehr empört gewesen. Was? Fräulein Weisenbach wollte sich von einem jungen Bildhauer porträtieren lassen, der schamlos genug war, gänzlich unbekleidete Mannespersonen zu modellieren? Da sah man es wieder. So etwas wäre für eine Dame von Geburt doch einfach undenkbar gewesen. Sie werde niemals gestatten, daß ihre Schwägerin das Atelier eines solchen Menschen betrete. Als dann aber Doktor Wendling bei seinem Tischbesuche hatte durchblicken lassen, daß er wahrscheinlich ebenfalls bei den Sitzungen zugegen sein werde, hatte auch sie nachgegeben.

Schweigend fuhren die beiden Damen aus. Beide waren mit ihren Gedanken beschäftigt. Plötzlich wurde ein Schneeball gegen das Wagenfenster geworfen. Erschreckt fuhr Therese zusammen. Mia dagegen öffnete das Fenster und sah nun, daß sie schon im Grunewald waren, und daß Herr Hellmer mit einem Hund an der Seite, lachend und winkend, neben dem Wagen herlief, ohne Kopfbedeckung, in einem braunen Samtjakett, dessen Aermel aufgekrempelt waren.

Hellmer hatte gestern noch stundenlang fortgearbeitet, bis Hunger und Dämmerung ihn hinausgetrieben hatten. Ueberdies war die Figur soweit fertig, daß er morgen anfangen konnte, nach dem Modell zu arbeiten. So hatte er denn Bella gerufen, die vor Freude an ihm hochsprang, und war mit ihr nach dem „Grunewaldhof“ gegangen, wo er in den Wochentagen gewöhnlich zu speisen pflegte. Auf dem Wege kam ihm einmal der Gedanke, ob er nicht doch noch zu Deinhardts fahren solle. Aber ein unbestimmtes Gefühl, als ob er damit ein Unrecht gegen Mia begehen würde, hielt ihn davon zurück. Nach Tisch war er mit Bella noch einige Zeit herumgeschweift, aber bald hatte ihn die Müdigkeit nach Hause getrieben. Dann war er sofort zu Bett gegangen und hatte geschlafen, bis der schöne Heinrich ihn geweckt hatte. Dann hatte er schnell die Büste aufgebaut und alles zur Sitzung vorbereitet, nachdem er Paalzow und Vogelsang aufgestöbert und trotz ihres heftigen Widerspruches mitsamt Heinrich fortgeschickt hatte. Er wollte sie nicht im Atelier haben.

(Fortsetzung folgt.)